[Weitere Angaben: https://bawue.museum-digital.de/object/10700 vom 01.05.2024]

Objekt:	Jaspislöffel mit silbervergoldetem Griff mit Hermenkopf, um 1600
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunsthandwerk, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg
Inventarnummer:	KK hellblau 162

Beschreibung

„Gott behüte mich vor Gäbelchen“. Dieser Wunsch Luthers erklärt die geringe Anzahl von Gabeln an den Tafeln der Renaissance und des Barock; lange wurde mit ihnen der Teufel assoziiert. Das gebräuchlichste Besteckteil war der Löffel zur Aufnahme von flüssigen Speisen.
Die Bestecke der fürstlichen Tafeln wurden aus edelsten Materialien gefertigt.

Grunddaten

Material/Technik:	Jaspis, Silber, silbervergoldet
Maße:	Höhe: 2,6 cm, Breite: 14,7 cm, Tiefe: 5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1600
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Essbesteck
- Jaspis